

## Ansprechpartner



### Ärztliche Leitung

Chefarzt Dr. med. Klaus Schnake  
Facharzt für Orthopädie,  
Unfallchirurgie und Chirurgie

### Oberärzte

Achim Götz,  
Facharzt für Neurochirurgie

Dr. med. Denis Rappert,  
Facharzt für Neurochirurgie

Dirk Rohde,  
Facharzt für Orthopädie und  
Unfallchirurgie

Oleksandr Zolotoverkh,  
Facharzt für Neurochirurgie

### Sekretariat

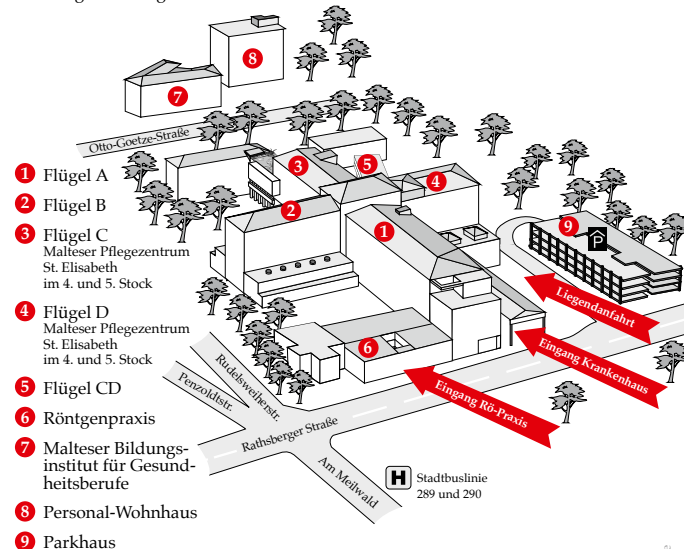
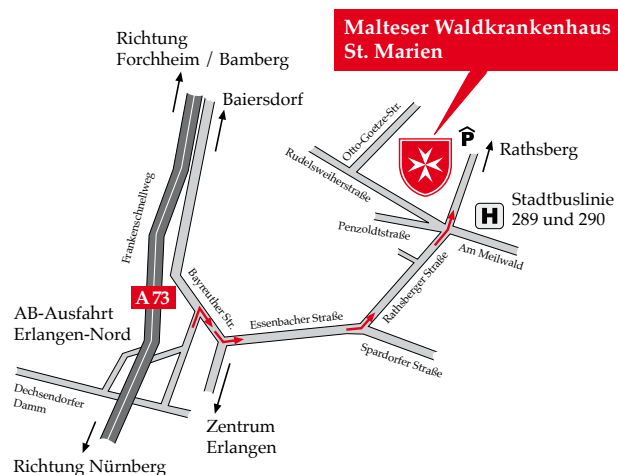
Telefon +49 (0) 9131 822-4047  
Telefax +49 (0) 9131 822-4097  
[www.wirbelsaeulenzentrum-erlangen.de](http://www.wirbelsaeulenzentrum-erlangen.de)

### Sprechzeiten

Mo. - Do.: 08.00 - 16.00 Uhr  
Fr.: 08.00 - 14.00 Uhr

Video-Sprechstunde für überregionale  
Patienten nach Vereinbarung.

## Anfahrts- und Umgebungsplan



### Malteser Waldkrankenhaus St. Marien

Rathsberger Straße 57 | 91054 Erlangen  
Telefon: +49 (0) 9131 822-0  
[info@waldkrankenhaus.de](mailto:info@waldkrankenhaus.de)  
[www.waldkrankenhaus.de](http://www.waldkrankenhaus.de)

Träger des Malteser Waldkrankenhauses St. Marien ist:  
Malteser Waldkrankenhaus Erlangen gGmbH

Malteser  
Waldkrankenhaus  
St. Marien

 **Malteser**  
...weil Nähe zählt.

## Wir über uns



Rückenschmerzen sind ein Volksleiden in Deutschland. Etwa 10 % der Bevölkerung leiden sogar unter chronischen, also ständig vorhandenen Rückenschmerzen. Daneben können akute Beschwerden, ausgelöst zum Beispiel durch Bandscheibenvorfälle oder Wirbelbrüche, zu massiven Schmerzen oder sogar Lähmungen führen. Weitere Erkrankungen wie Verkrümmungen (Skoliose und Kyphose) können im Kindes- und Jugendalter aber auch beim Erwachsenen auftreten und einer Behandlung bedürfen.

Meist lassen sich mit konservativen Behandlungen, also ohne Operation, viele Beschwerden an der Wirbelsäule gut behandeln. Wenn aber die konservativen Maßnahmen zu keiner Besserung der Beschwerden führen und die Lebensqualität stark eingeschränkt ist müssen auch operative Therapien in Betracht gezogen werden.

Die Wahl der richtigen Behandlungsmethode erfolgt heute für jeden Patienten individuell. Neue Behandlungsmethoden spielen dabei genauso eine Rolle wie klassische Therapie- und Operationsverfahren.

Unser Ziel ist es, für Sie ein **individuelles Therapiekonzept** zu erstellen, welches die schonendste, aber auch effektivste Behandlung beinhaltet. Dabei werden wir Sie bestmöglich über Ihre Erkrankung und die Behandlung informieren.

## Interdisziplinäres Zentrum für Wirbelsäulen- und Skoliosetherapie

Malteser Waldkrankenhaus St. Marien, Erlangen

# Behandlungsspektrum

In unserem interdisziplinären Zentrum für Wirbelsäulen- und Skoliose-therapie behandeln wir **Erkrankungen der gesamten Wirbelsäule (Hals-, Brust-, Lendenwirbelsäule und Steißbein) bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.**

Die Ärztinnen und Ärzte des interdisziplinären Zentrums für Wirbelsäulen- und Skoliose-therapie sind **Spezialisten** auf dem Gebiet der konservativen und operativen Behandlung aller Wirbelsäulenerkrankungen. Unser **interdisziplinäres Team** unter der Leitung des Chefarztes Dr. med. Klaus Schnake besteht aus Fachärzten der Orthopädie, Neurochirurgie und Unfallchirurgie, die in Zusammenarbeit mit weiteren Fachabteilungen im Malteser Waldkrankenhaus und Kooperationspartnern alle Erkrankungen der Wirbelsäule kompetent behandeln. Hierzu zählen insbesondere die Physiotherapie, Schmerztherapie, Radiologie und Neurologie.

Folgende Erkrankungen sind **besondere Schwerpunkte** bei uns:

- Bandscheibenvorfälle und Spinalkanalstenosen
- Wirbelsäulendeformitäten (Skoliose, Kyphose, Wirbelgleiten)
- Wirbelsäulenschleiß und Instabilitäten
- Verletzungen (Frakturen) der gesamten Wirbelsäule
- Osteoporotische Wirbelkörperbrüche
- Infektionen der Wirbelsäule
- Rheumatische Erkrankungen und M. Bechterew
- Tumore der Wirbelsäule und des Rückenmarks
- Syringomyelie und Fehlbildungen



## Konservative Behandlungen

Die nicht-operative Therapien schließen unter anderem die folgenden Maßnahmen ein:

- Beratung und Aufklärung über die Erkrankung
- Injektionstherapie an der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (Facettenblockaden, epidurale Injektionen, Nervenwurzelblockaden, Thermodenervationen)
- Multimodale konservative Therapie von Rücken- und Nackenschmerzen
- Chirotherapie, Physiotherapie und physikalische Maßnahmen

## Operative Behandlungen

Operationen werden bei uns mikrochirurgisch, endoskopisch, minimalinvasiv oder klassisch offen durchgeführt. Typische operative Behandlungsverfahren sind:

- Entfernung von Bandscheibenvorfällen
- Dekompressionen eingengter Nerven an der Wirbelsäule (Spinalkanalstenose)
- Stabilisation von Brüchen, Wirbelgleiten, Entzündungen und anderen Instabilitäten
- Korrekturingriffe bei Skoliosen und Kyphosen
- Bewegungserhaltende Eingriffe (Prothesen, dynamische Stabilisationen)
- Entfernung von Tumoren
- Rückenmarkstimulation bei chronischen Schmerzen

Unser Zentrum verfügt über eine moderne technische Ausstattung, die zur Ihrer Sicherheit während der Operation beiträgt. Dazu gehören Navigationssysteme zur genauen Positionierung von Implantaten und ein Neuromonitoring zur Überwachung der Nervenfunktion bei komplexen Operationen. Die Eingriffe werden, wenn immer möglich, minimalinvasiv durchgeführt. Dies verringert die Belastung für Ihren Körper und beschleunigt den Genesungsprozess.

## Terminvereinbarung und Vorstellung

Wir bieten täglich Sprechstunden an. Darunter auch folgende Spezialsprechstunden:

- Kinderwirbelsäule, Skoliosen und Kyphosen
- Wirbelbrüche und Osteoporose
- Tumoren und rheumatologische Erkrankungen
- Spinalkanalstenose

Zudem bieten wir für Patienten aus weiter Entfernung auch eine Videosprechstunde an.

Wir behandeln stationär Patienten aller Krankenkassen, privater Krankenversicherungen, der gesetzlichen Unfallversicherungen sowie der Rentenversicherungsträger. Bitte bringen Sie medizinische Unterlagen (Röntgen-, MRT-, CT-Bilder oder andere Befunde) zum Vorstellungstermin mit oder – noch besser – lassen Sie uns diese bereits im Vorfeld zukommen. Wir können uns dann besonders gut auf Sie vorbereiten. Sofern Sie gesetzlich versichert sind, denken Sie bitte auch an Ihre Krankenversicherungskarte (Chipkarte) sowie die stationäre Krankenhauseinweisung von Ihrem Orthopäden, Neurochirurgen oder Hausarzt. Unser Sekretariat vereinbart gern mit Ihnen den passenden Termin bei einem unserer Spezialisten und steht Ihnen gerne für allgemeine Fragen zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich telefonisch oder per Email an. Weitere Informationen finden Sie unter [www.wirbelsaeulenzentrum-erlangen.de](http://www.wirbelsaeulenzentrum-erlangen.de)